Deutscher Bundestag **Drucksache 14/7263**

14. Wahlperiode 30. 10. 2001

Unterrichtung

durch die Bundesregierung

Haushaltsführung 2001
Überplanmäßige Ausgabe bei Kapitel 60 02 Titel 540 01
– Münzausgaben –

Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 30. Oktober 2001
– II A 5 – AF 0239 – 16/01 –

Gemäß § 37 Abs. 4 BHO teile ich mit, dass das Bundesministerium der Finanzen seine Einwilligung nach Artikel 112 GG in Verbindung mit § 37 Abs. 1 BHO in eine überplanmäßige Ausgabe im Haushaltsjahr 2001 bei Kapitel 60 02 Titel 540 01 „Prägekosten, Metallbeschaffungskosten, Kosten für den Vertrieb von Sammlermünzen, die Unterhaltung des Münzumlaufs und die Bekämpfung der Falschmünzerei“ in Höhe von bis zu 1 500 Mio. DM erteilt hat.

Die überplanmäßige Ausgabe im Haushaltsjahr 2001 in Höhe von 1 500 Mio. DM ergibt sich aus der vorzeitigen Rücknahme von DM-Münzen in Vorbereitung auf die Euro-Bargeldeinführung im Jahre 2002. Die Wirkung der unerwartet gut laufenden „Schlafmünzenaktion“ der Deutschen Bundesbank wird trotz des Weihnachtsgeschäftes voraussichtlich auch in den Monaten November und Dezember anhalten.

Zudem erwartet die Deutsche Bundesbank nunmehr eine vorzeitige Minimierung der Kassenbestandshaltung des Handels und vergleichbarer Dienstleistungen sowie der Kreditinstitute und die Reduzierung des Münzbestandes in Waren- und Dienstleistungsverkaufsautomaten in größerem Umfang. Die Phase des Bargeldumtauschs zu Beginn des Jahres 2002 wird dadurch zusätzlich entlastet.

Die Ausgabe ist sachlich unabweisbar, da es sich um Rechtsverpflichtungen aus geltendem Recht handelt (§§ 9 und 10 des Gesetzes über die Ausprägung von Scheidemünzen).

Sie ist zeitlich unabweisbar, da die Deutsche Bundesbank aufgrund des Kreditierungsverbots der Zentralbanken an die öffentliche Hand den Bund mit zurückgegebenen Münzen belasten muss, sobald ihr Bestand 10 % des Münzumlaufs überschreitet. Da die 10 %-Grenze derzeit regelmäßig überschritten wird, kann die Rücknahme nicht aufgeschoben werden.

Da sich der Rückfluss von DM-Münzen gegenüber den Erwartungen bei Abschluss der parlamentarischen Beratungen zum Haushalt 2001 sowie bei Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe von bis zu 800 Mio. DM weiter beschleunigt hat, ist die überplanmäßige Ausgabe unvorhergesehen.



Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333